

Bonngasse 24-26

53111 Bonn

—

Pressestelle

—

Tel: +49 228-98 175-16

Fax: +49 228-98 175-24

presse@beethoven.de

www.beethoven.de

Bonn, 12. September 2019

Pressemitteilung

BTHVN WOCHE 2020: Beethoven pur

Das Kammermusikfest des Beethoven-Hauses präsentiert vom 17. Januar bis zum 9. Februar Beethovens gesamte Kammermusik. Die meisten Konzerte sind bereits ausverkauft.

Bonn, 13. Januar 2020 – Das Beethoven-Haus Bonn setzt gleich zu Beginn des Jubiläumsjahres einen besonderen Akzent und lädt zu einer musikalischen Entdeckungsreise durch das kammermusikalische Werk Beethovens ein. Unter dem Motto „Beethoven pur“ präsentiert das Kammermusikfest BTHVN WOCHE in 16 Konzerten vom 17. Januar bis zum 9. Februar die gesamte Kammermusik Beethovens.

Künstlerische Leiterin ist die renommierte Bratschistin und Präsidentin des Beethoven-Hauses Tabea Zimmermann. „Unser Anliegen war es, Beethovens gesamte Kammermusik im Rahmen des Festivals nicht auf traditionelle Weise geordnet nach Gattungen und Genres wiederzugeben, sondern vielmehr die verschiedenen Gattungen, Stilarten und Künstler miteinander zu mischen. Beethovens permanente Bemühung, neue Felder zu erschließen, soll auf diese Weise nachvollziehbar werden“, erläutert Tabea Zimmermann. So werden in den Konzerten nicht nur verschiedene Ensembles miteinander gemischt, sondern es erklingen auch moderne Instrumente neben historischen, um Beethovens kammermusikalisches Œuvre aus einer möglichst breiten Perspektive zu beleuchten.

„Diese ungewöhnliche Programmgestaltung, die so bisher wohl noch nie vorgenommen wurde, ist ganz im Sinne der Zielsetzung von 2020: „Beethoven neu entdecken“, freut sich Malte Boecker, Direktor des Beethoven-Hauses.

An Beethovens kammermusikalischem Werk lässt sich in besonderem Maße das Konzept von Fortschritt und Weiterentwicklung ablesen, das für Beethovens Schaffen kennzeichnend ist. „Die Kunst will von uns, dass wir nicht stehen bleiben“, schrieb Beethoven an seinen Freund Karl Holz in einem Konversationsheft, als er das Streichquartett op. 131 komponierte. In den 16 Konzerten der BTHVN WOCHE 2020, die auf vier Blöcke zu je vier Konzerten verteilt sind, soll dieses Konzept

nachvollziehbar werden – in jedem Block, aber auch in nahezu jedem einzelnen Konzert. Zu den ausführenden Künstlern gehören internationale Klassik-Stars wie Isabelle Faust, Kristian Bezuidenhouit oder das Quatuor Ébène, aber auch herausragende Nachwuchsensembles wie etwa das Elias Quartett. Sie alle verbindet miteinander, dass sie sich erwiesenermaßen bereits intensiv mit Beethovens Werk beschäftigt haben. Manche geben ihr Debut bei der Beethoven-Woche, manche sind aber auch fast bereits von Beginn an dabei, wie etwa der Cellist Jean-Guihen Queyras oder das Meta 4 Quartett. Und auch Tabea Zimmermann selbst ist in zahlreichen Konzerten mit von der Partie.

Die Bratschistin verabschiedet sich mit dieser Sonderausgabe der BTHVN WOCHE als Präsidentin des Beethoven-Hauses. Ihr folgt der Geiger, Autor und Produzent Daniel Hope, der im Sommer 2019 von der Mitgliederversammlung des Vereins Beethoven-Haus zu ihrem Nachfolger gewählt wurde. Tabea Zimmermann hatte das Amt 2013 von Kurt Masur übernommen.

Das detaillierte Programm der BTHVN WOCHE ist unter www.beethoven.de/woche abrufbar.

Die Konzerte des Festivals sind bereits stark nachgefragt. Karten gibt es derzeit noch für die Veranstaltungen am 17.1. (Eröffnungsvortrag mit Jörg Widmann um 17 Uhr), am 22.1. (Quatuor Ébène stellt seine „Beethoven around the world“-Tour vor), am 26.1. (u.a. mit Thomas Demenga), 30.1. (u.a. mit Kristian Bezuidenhouit) und 6.2. (Meta4 Quartet). Auch bei ausverkauften Veranstaltungen kann es sich aber lohnen, an der Abendkasse nach Restkarten zu fragen.

Die Karten sind im Shop des Beethoven-Hauses und an den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich oder können unter www.bonnticket.de bestellt werden.

Künstler-Fotos können von den Homepages der Künstler heruntergeladen werden oder werden auf Anfrage auch gerne zugeschickt.

Kontakt:

Ursula Timmer-Fontani
Leiterin Unternehmenskommunikation
timmer-fontani@beethoven.de
Tel. +49 228 98175-16